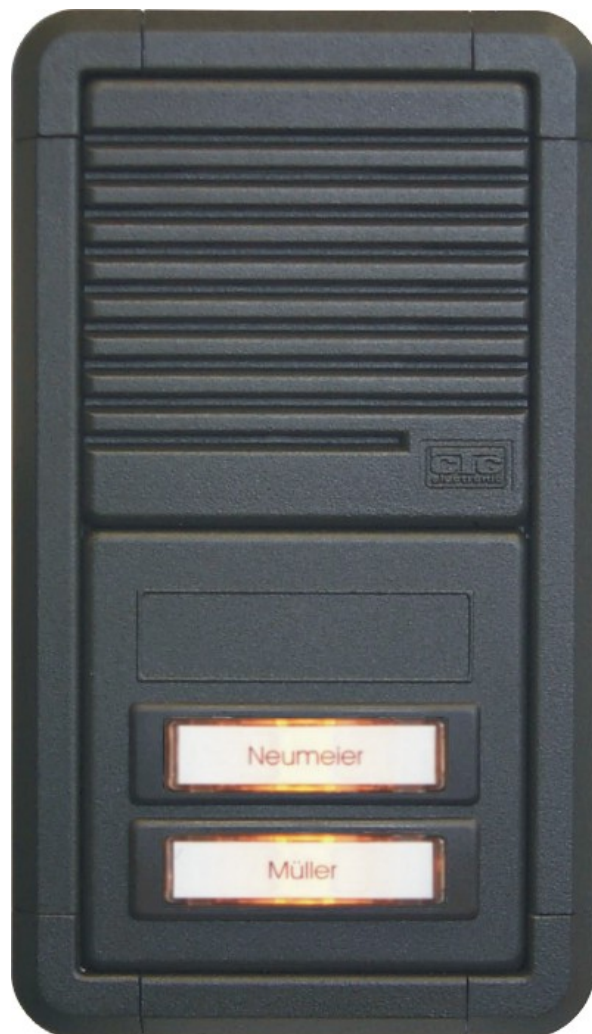


doorTEL Classic

(D)

Montage- und Bedienungsanleitung



KEIL
TELECOM

Basisfunktionen

Die Türsprechstelle doorTEL Classic ist für den direkten Anschluss an Telefonanlagen mit Gleichstromschnittstelle oder FTZ123D12-Schnittstelle vorgesehen. Sie beinhaltet den zur Anpassung an Telefonanlagen notwendigen 4-Draht-Umsetzer mit Sprachsteuerung.

Das doorTEL Classic wird bei der Gleichstromschnittstelle direkt aus der Telefonanlage gespeist. Bei der FTZ123D12-Schnittstelle erfolgt die Speisung durch den Klingeltrafo. Die Gleichrichterschaltung ist in der doorTEL Classic bereits eingebaut.

Türöffner und Türklingel werden direkt an der Telefonanlage angeschlossen.

Features:

- lieferbar mit 1 bis 4 Ruftasten
- massives Aluminium
- UV-beständig beschichtet
- Aufputz-/Unterputz-Montage
- LED-Beleuchtung
- Farben: weiß, titan oder sepia

Blockschaltbild

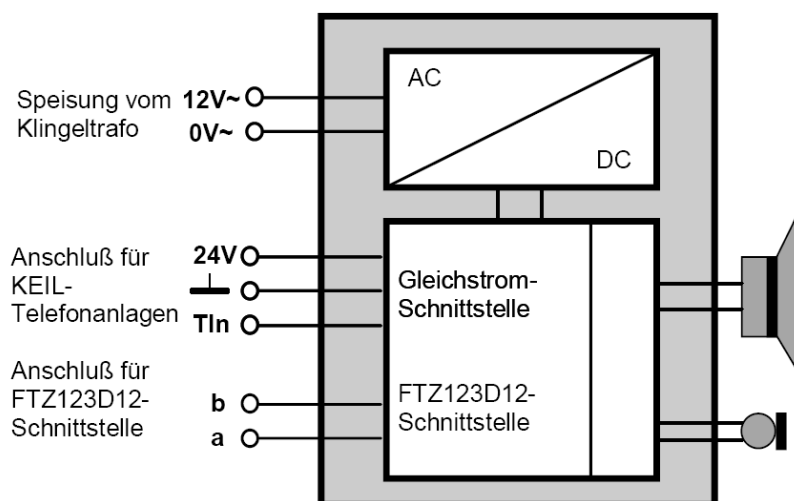


Abb. 1: Blockschaltbild

Montage

Die doorTEL Classic wird mittels Unterputzkasten oder Aufputz befestigt. Die Türstation sowie ist zusätzlich mit einer Silikonfuge abzudichten. Optional steht der Wetterschutzrahmen WSG 2 zum Schutz der Station vor Witterungseinflüssen zur Verfügung. Die Namensschilder können bequem von außen gewechselt und als Ersatzteil nachbestellt werden.

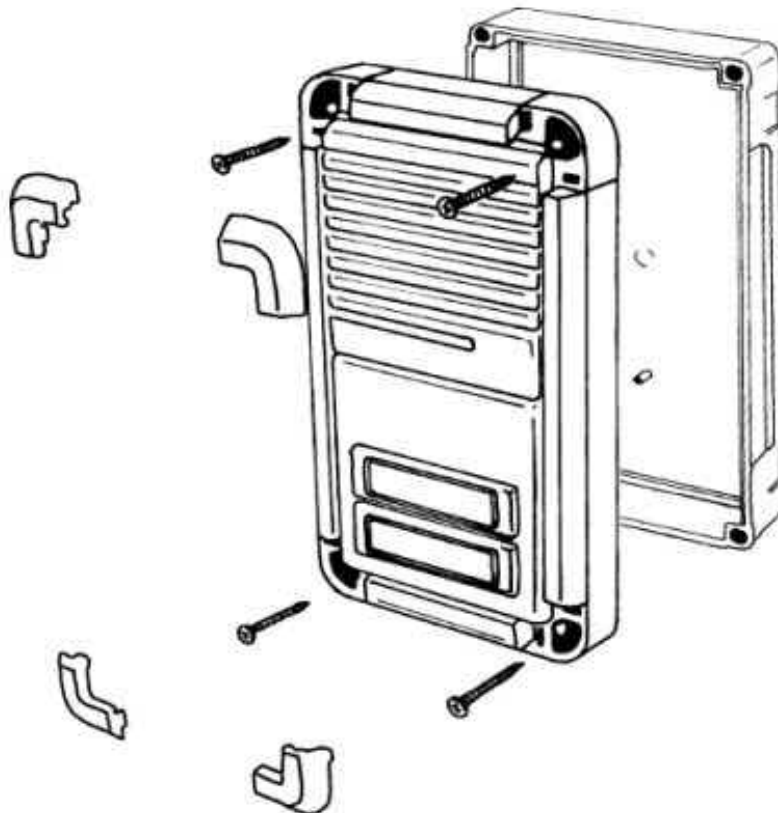


Abb. 2: doorTEL Classic (RT2) mit Unterputzkasten

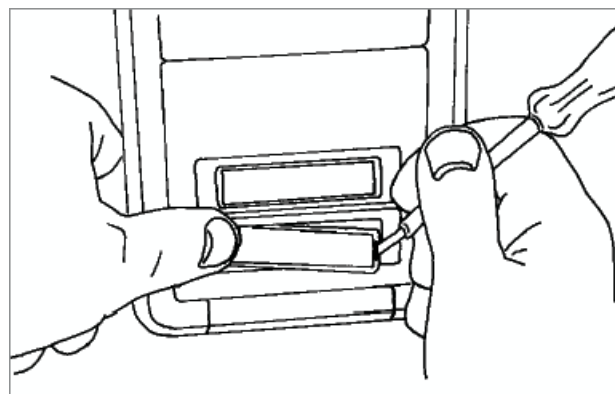


Abb. 3: Namensschilder können bequem von außen gewechselt werden

Aufputz- oder Unterputzmontage

Bohren Sie für die Aufputzmontage 4 Löcher für 6mm Dübel. Im Bereich hinter der Elektronikbaugruppe dürfen keine Mauerteile hervorstecken, die auf die Baugruppe drücken könnten (Bruchgefahr). Entfernen Sie daher vor dem Anschrauben der Türstation hervorstehende Putzteile! Bei der Unterputzmontage putzen Sie anstelle dessen den UP-Kasten ein, so dass er bündig mit der Wand abschließt. Vorher die Kabelzuführung festlegen. Bohren Sie seitlich oder in den Boden ein Loch in den UP-Kasten und führen Sie das Kabel durch.

Legen Sie die Türstation unmittelbar vor dem Montageplatz auf entsprechende Höhe, z.B. auf eine Leiter. Damit die Türstation nicht verkratzt wird, legen Sie ein Tuch oder Pappe unter.

Verbinden Sie die Anschlussdrähte möglichst kurz mit den Klemmen gemäß Anleitung. Bringen Sie die Einstellregler in Mittelstellung und schrauben Sie die Türstation an die Wand (noch nicht fest anziehen).

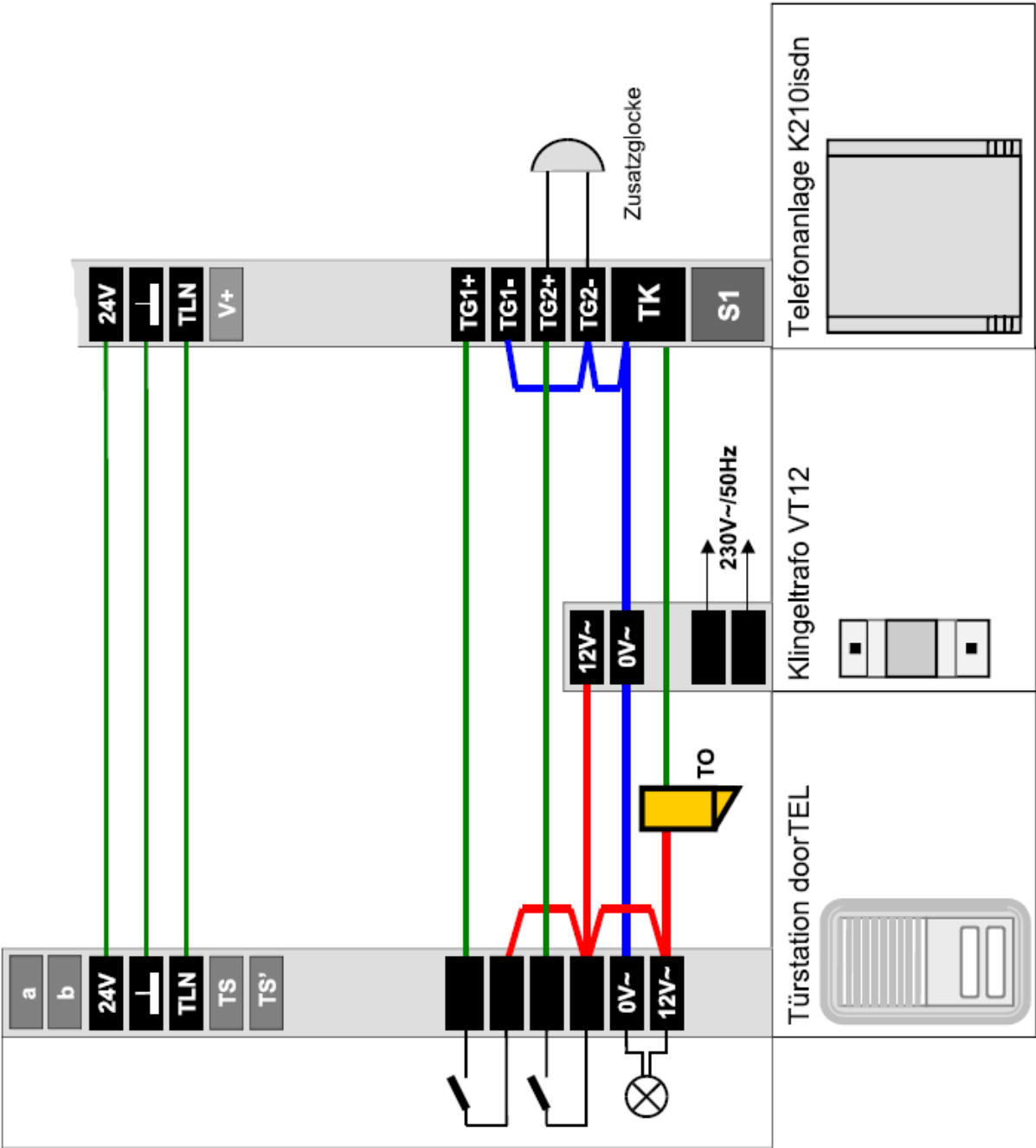
Prüfen Sie jetzt die Gesprächsverbindung mit einer Testperson und von verschiedenen Telefonen aus. Ändern Sie ggf. die Stellung der Regler um die Lautstärke anzupassen.

Nun können Sie die Schrauben fest anziehen. Danach drücken Sie die Ecken an. Verwenden Sie einen Gummihammer und legen Sie Pappe unter. Das Namensschild öffnen Sie wie auf der Zeichnung (Abb. 3).

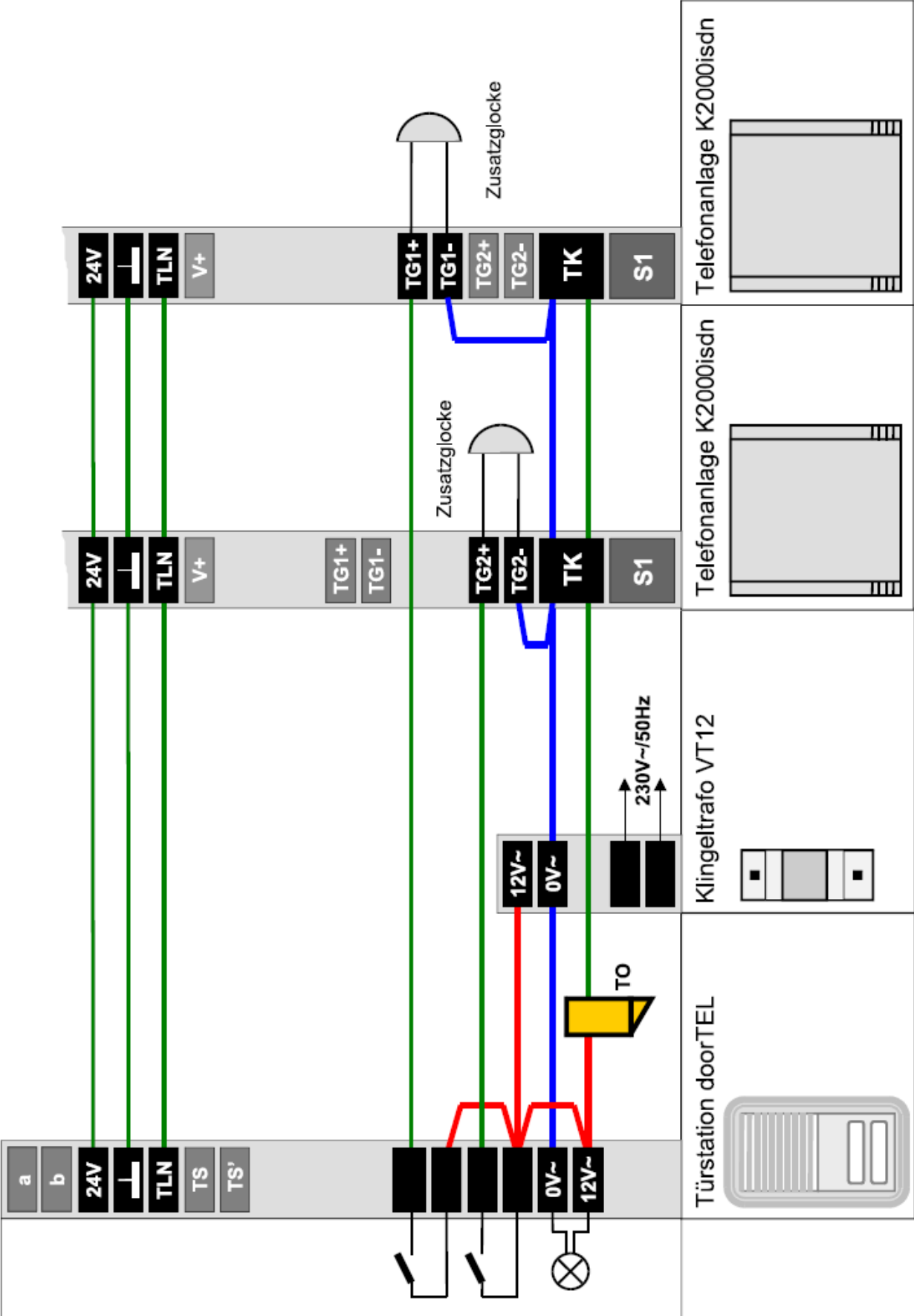
Bitte beachten!

Die doorTEL Classic Türstation darf nicht ohne zusätzliche Schutzmaßnahmen der direkten Witterung ausgesetzt werden. Bitte achten Sie in jedem Fall - auch bei witterungsgeschützter Montage - auf eine ausreichende und wirksame Abdichtung der Türstation. Diese sollte mittels Silikonkleber und Wetterschutzrahmen erfolgen. Für Schäden, die durch mangelhafte Abdichtung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

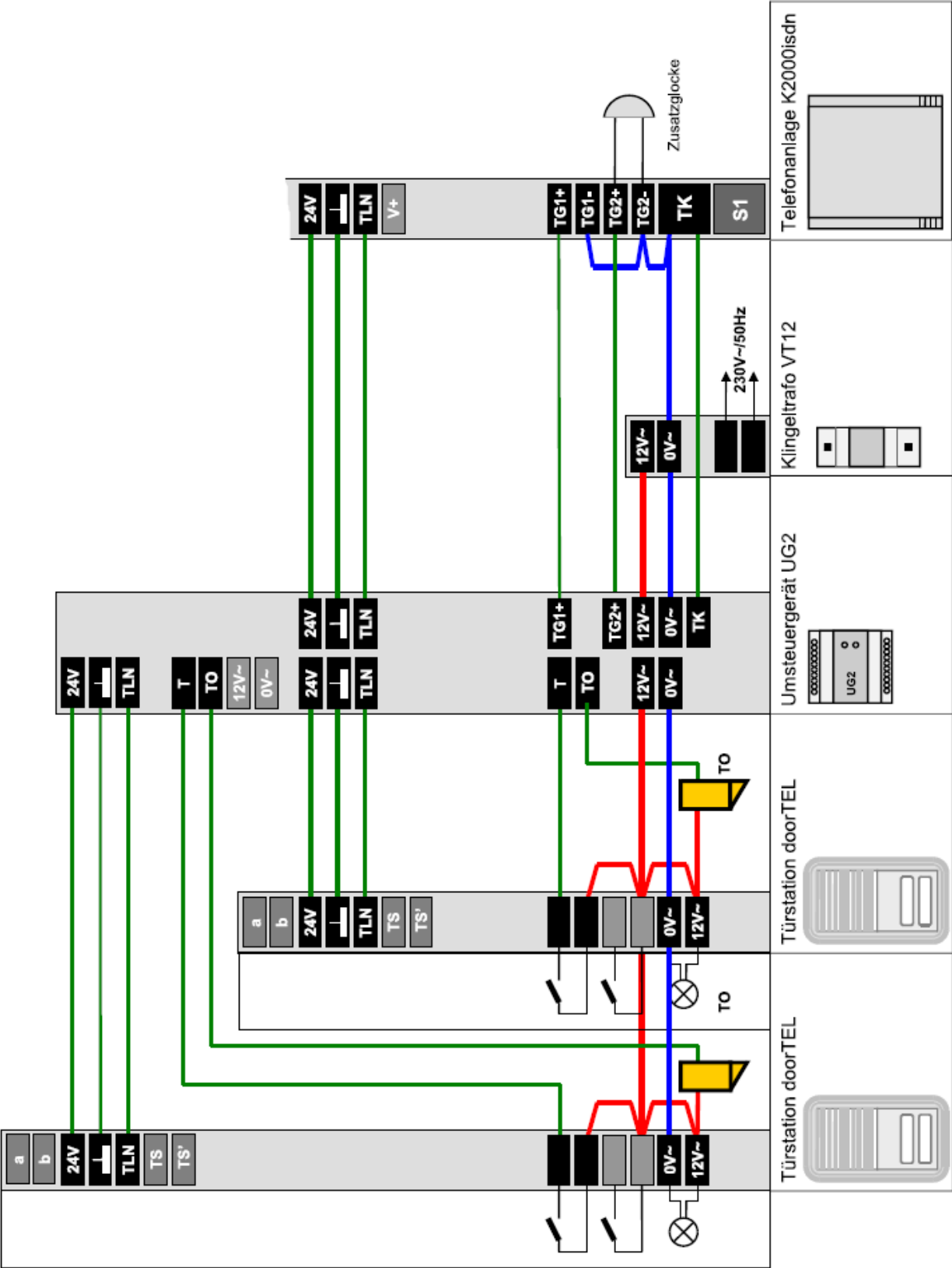
Anschlussplan für ein Einfamilienhaus mit zwei Rufkreisen



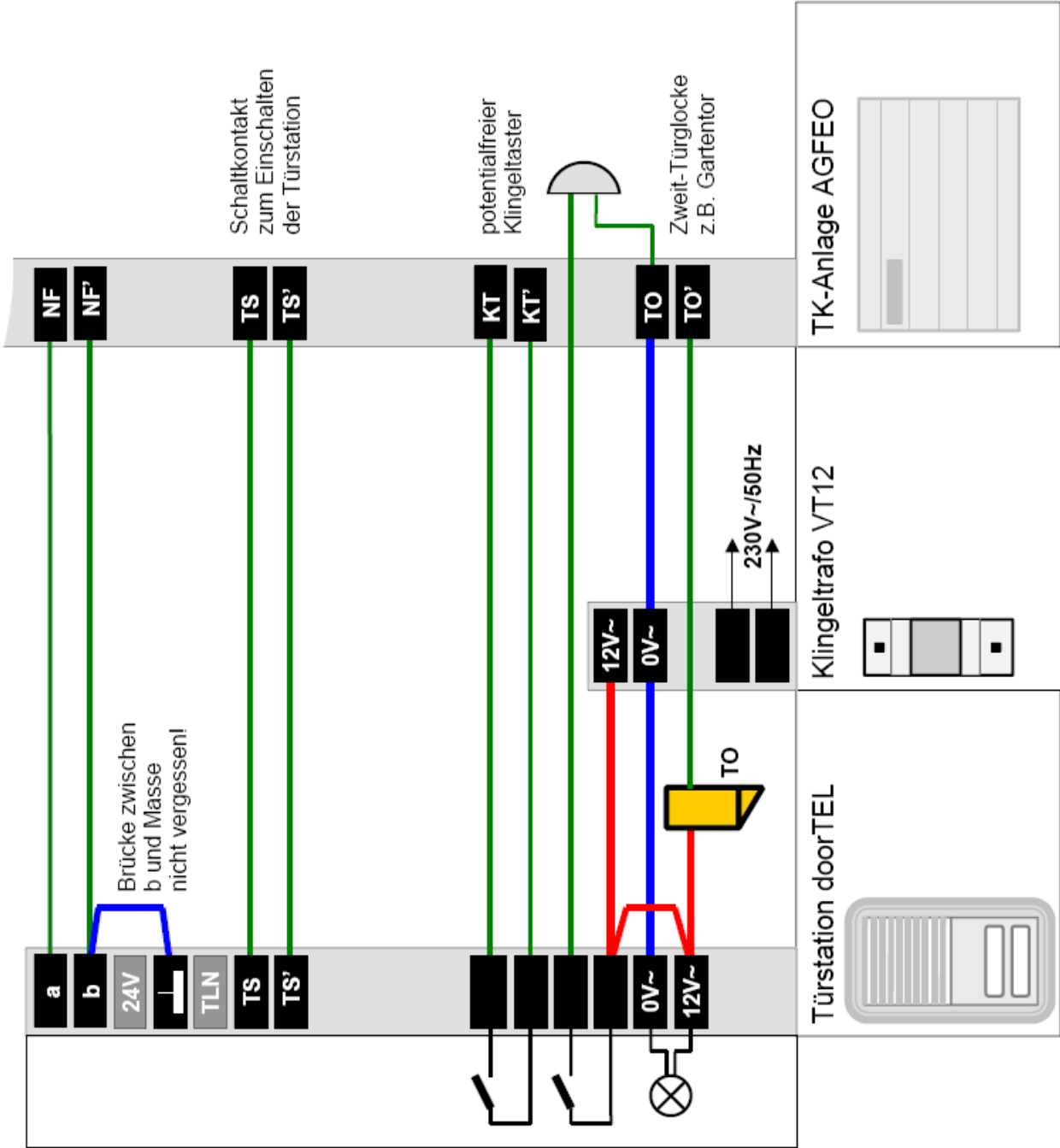
Anschlussplan für ein Zweifamilienhaus



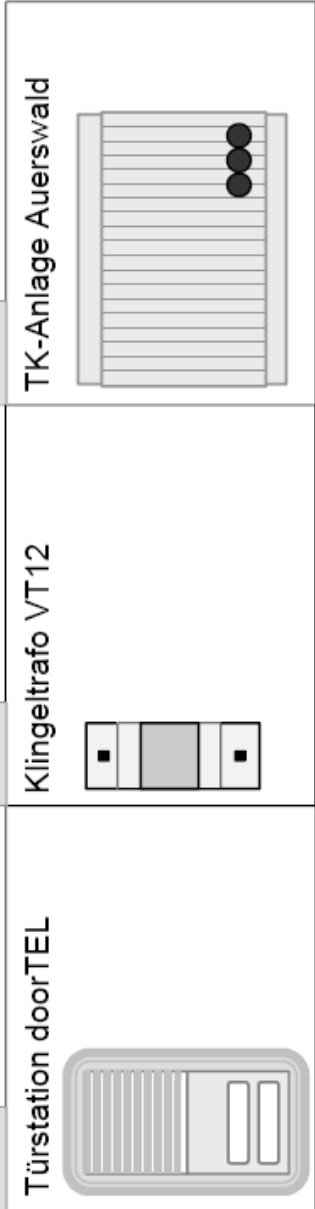
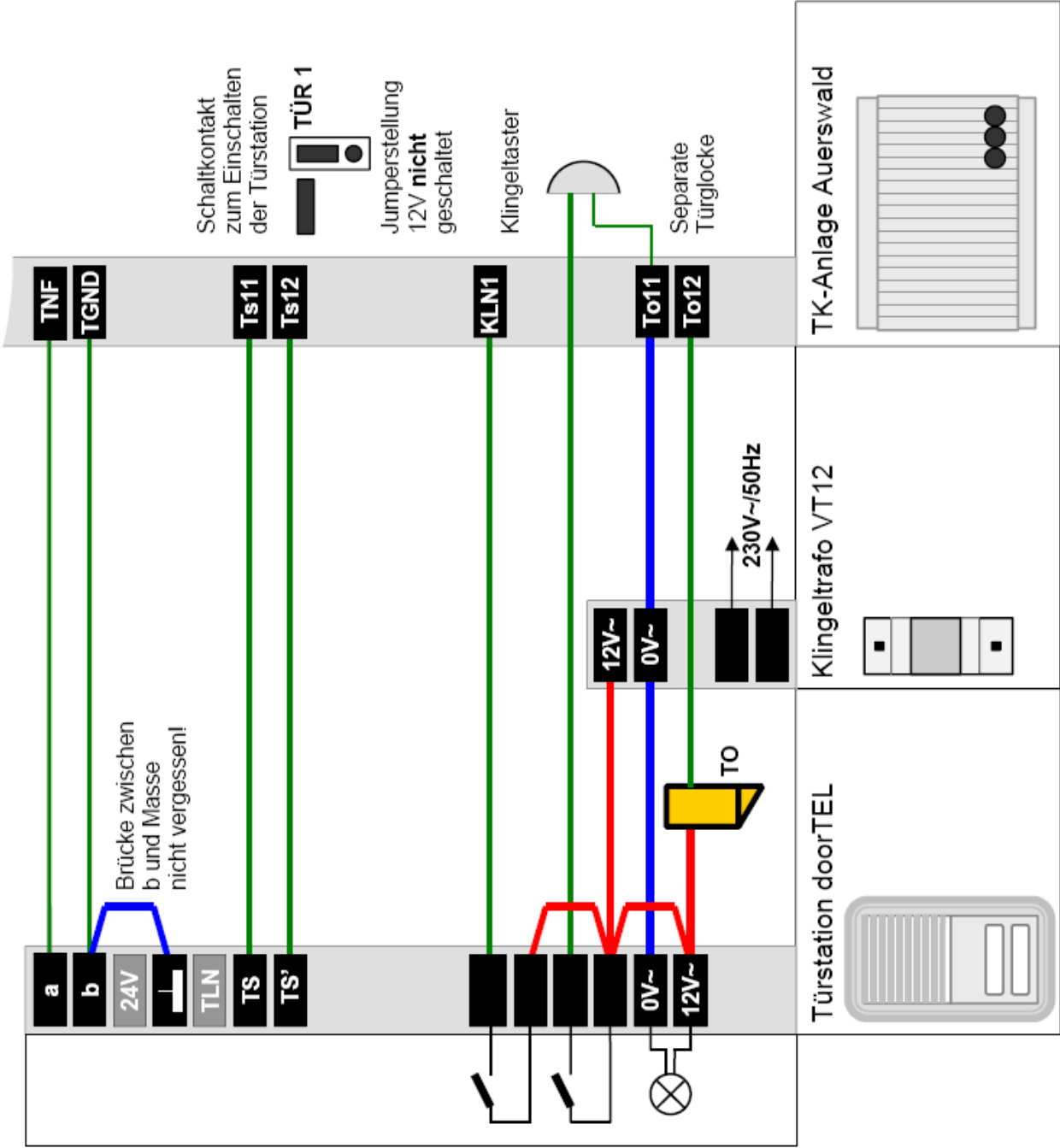
Anschlussplan für ein Einfamilienhaus mit zwei Türstationen



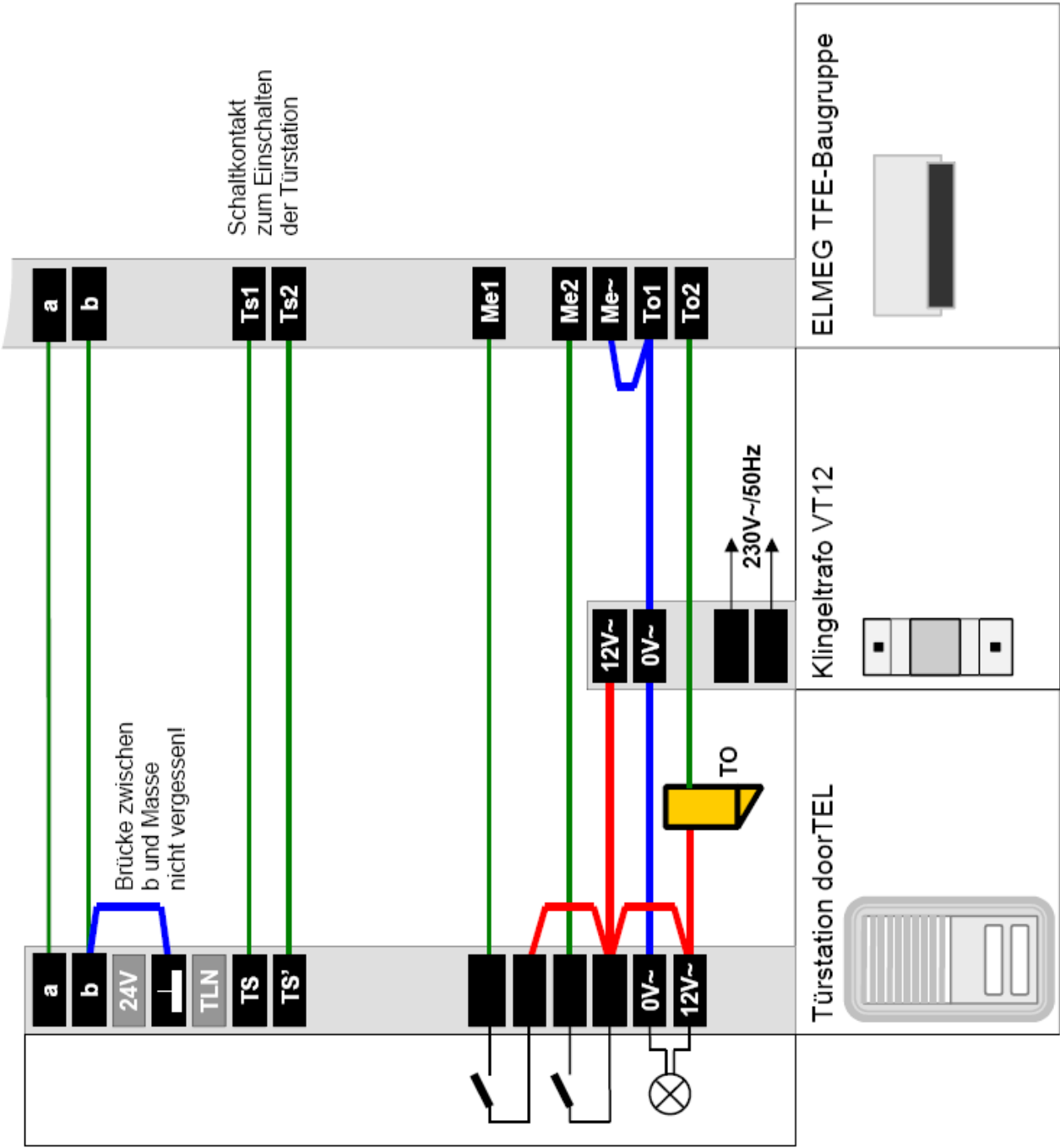
doorTEL Classic Anschlussplan für AGFEO TK-Anlagen



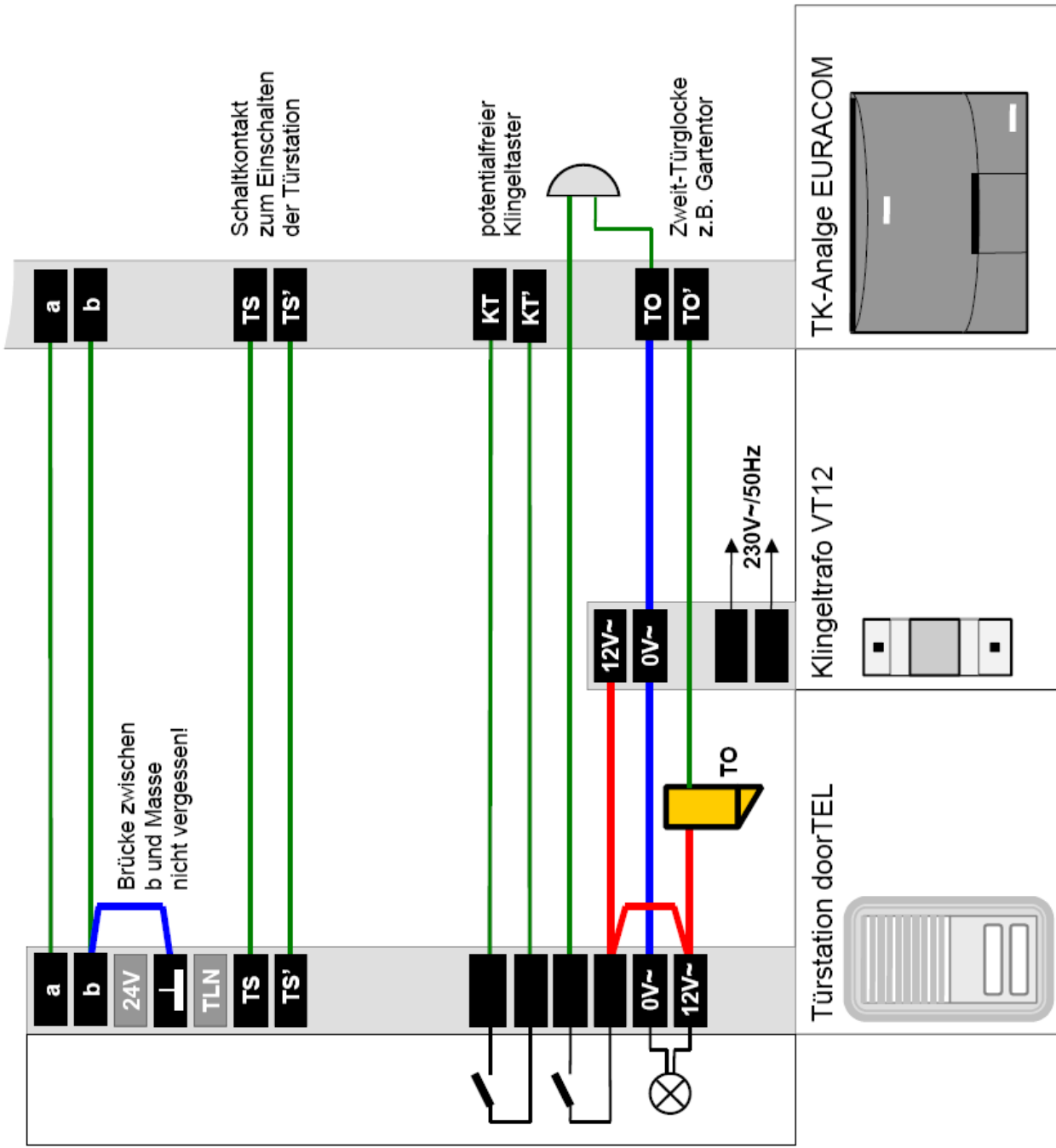
doorTEL Classic Anschlussplan für Auerswald TK-Anlagen



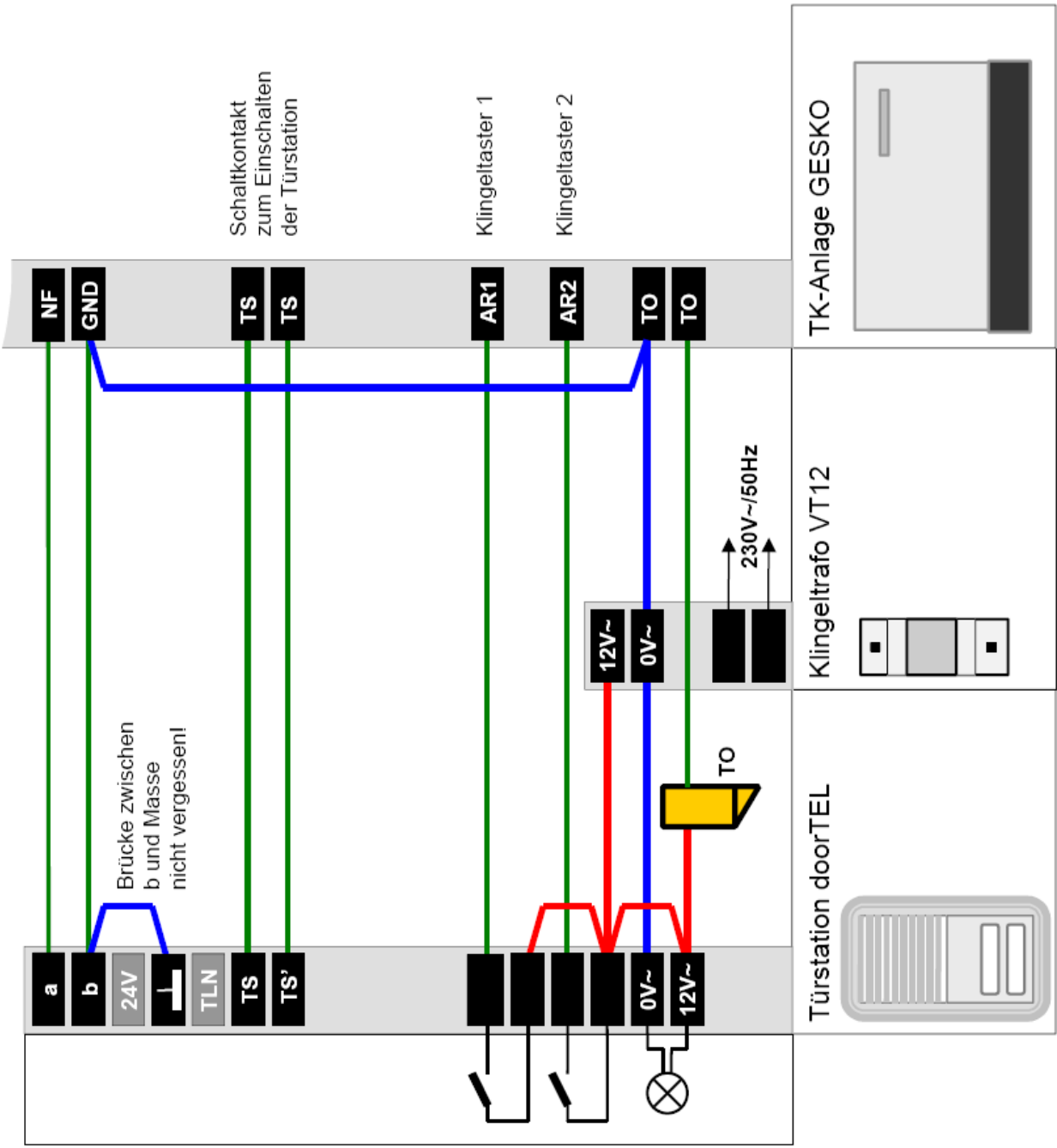
doorTEL Classic Anschlussplan für Elmeg TK-Anlagen



doorTEL Classic Anschlussplan für Euracom TK-Anlagen



doorTEL Classic Anschlussplan für Gesko TK-Anlagen



Störungshinweise

Übersteuern

Ein Übersteuern kann auftreten, wenn der Besucher an der Haustür sehr laut spricht oder sich sehr nahe an der Türstation befindet und die verwendeten Telefone eine ungünstige Übertragungscharakteristik aufweisen. Durch die Übersteuerung wird die Richtung Hören zugeregelt oder schaltet hin und her. Wählen Sie die Außenmikrofon-Reglereinstellung so, dass bei guter Außenmikrofon-Empfindlichkeit gerade noch kein Übersteuern auftritt. Bitte stellen Sie die Regler keinesfalls in Maximalstellung.

Abgehackte oder leise Außenwiedergabe

Die Sprachsteuerung ermöglicht eine wesentlich bessere Lautstärke als das bei unregelmäßigem Türsprechsystemen der Fall ist. Die Sprachsteuerung wird von der Stimme des Teilnehmers im Haus vorgenommen. Der Wert bei dem die Sprachsteuerung einsetzt ist fest auf einen praxisgerechten Durchschnittswert eingestellt. Eine abgehackte Außenwiedergabe kann daher nur auftreten, wenn

- das verwendete Telefon eine unempfindliche oder ungünstige Übertragungscharakteristik aufweist,
- der Benutzer eine sehr leise oder hohe Stimmlage hat,
- der Hörer des Telefons ungünstig zur Sprechrichtung gehalten wird
- die Telefonanlage mit FTZ123D12-Schnittstelle hohe Übertragungsverluste aufweist.

Überprüfen Sie die Funktionsweise der Türsprecheinrichtung bei der Inbetriebnahme der Telefonanlage mit einer Testperson. Verwenden Sie zum Überprüfen keine anderen Schallquellen (Radio o.ä.).

Brummen

Bei fachmännischer Installation arbeitet die Türsprecheinrichtung brummfrei. Netzbrummen kann nur bei zu schwachen Klingeltrafo (Eingangsspannung 12Veff) oder bei Netzeinstreuung in die Verkabelung zur Türsprechstelle auftreten. Überprüfen Sie die Türsprechanlage im Zweifelsfall mit einem lose verlegten Kabel.

Technischer Kundendienst

Bei technischen Problemen mit Ihrem Gerät können Sie sich an Ihren Fachhändler oder die **Hotline 01805/ 345 835** wenden. Die Kosten betragen 14ct/ Min. aus dem deutschen Telekom Festnetz, Anrufe aus dem deutschen Mobilfunknetz max. 42 ct/Min.

Aus Österreich ist der technische Support unter 0900/ 8440087 für 1,80 Euro pro Minute erreichbar.

Sie erreichen unsere Techniker Montag bis Donnerstag von 9:30-12:00 und 14:00-17:00 Uhr sowie Freitag von 9:30-14:30 Uhr (Stand 04/2011). Außerhalb dieser Zeiten und an Feiertagen können Sie uns Ihre Anfrage über das Supportformular unter www.keil-telecom.de senden.

Für eventuelle Reparatureinsendungen an unseren Service können Sie im Internet unter <http://www.keil-telecom.de/rma> einen Reparaturauftrag erstellen, ausdrucken und direkt der Einsendung beilegen.

Rücknahme und Recycling

Hat Ihr Gerät ausgedient, bringen Sie das Altgerät zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das Symbol bedeutet, dass das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen ist. Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte Elektro- und Elektronikgeräte einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sie das Altgerät nicht in den Hausmüll geben.



Vertrieb Deutschland:

Keil Telecom Vertriebs GmbH & Co KG
Dohnanyistr. 30
D-04103 Leipzig

Telefon: +49 (0) 341 256 317 40
Telefax: +49 (0) 341 256 317 49

E-Mail: info@keil-telecom.de
Internet: www.keil-telecom.de

Stand September 2011
Änderungen vorbehalten.